

Bündnis Hannover gegen Sozialabbau

Bündnispartner: VDK Sozialverband Kreisverband Hannover, ver.di Erwerbslosenausschuss Hannover, Bündnis Montagsdemonstration Hannover, Politbüro Prekär Hannover, Transition Town Hannover (TTH), Erwerbslosenzeitung Alptraum sowie über 40 aktive Einzelpersonen als ehrenamtliche Beistände und Hotliner; Unterstützer: DGB Region-Niedersachsen-Mitte, Diakonisches Werk Stadtverband Hannover, AG Soziales die LINKE sowie die Bildungsträger „Arbeit und Leben“ und Bildungswerk ver.di Region Hannover-Hildesheim

EINLADUNG

zum

3. Bündnistreffen Hannover gegen Sozialabbau

Mittwoch, 27. April 18:00 Uhr
DGB Haus, Otto Brenner Str. 1, Großer Saal

Halbzeit des Projektes - eine öffentliche Zwischenbilanz

Tagesordnung

- 1.) Musikalischer Empfang als Dankeschön
- 2.) Begrüßung durch Andreas Gehrke, Geschäftsführer des DGB Niedersachsen-Mitte
- 3.) Berichte aus den beiden Projekten "Hotline" 3365 3556 und "offene Plattform"
- 4.) Finanzbericht
- 5.) Grußworte und kritischen Anmerkungen von Fraktionsvertretern der Landeshauptstadt und der Region Hannover, sowie von Bündnispartnern und Unterstützern
- 6.) „Mit einer Stimme sprechen“ Projekt der bundesweiten Erwerbslosennetzwerke
- 7.) Einladung zum 01. Mai und zum kommunalpolitischen Podium im August 2011

Ende gegen 19:30 Uhr

Im Anschluss besteht die Möglichkeit zu informellen Gesprächen bei einem gemeinsamen Umtrunk in einer nahe gelegenen ‚Schänke‘

Kontakte

- Offene Plattform/politischer Kalender und Webmaster der Homepage: Rafael Brix und Heinz-Dieter Grube, info@gegen-sozialabbau.de sowie webmaster@hannover-gegen-sozialabbau.de
- Projektleitung „Hotline 3365 3556“ beistand@hannover-gegen-sozialabbau.de
Joachim Peiler 0170 4339263 und Werner Wolff 0511 2617495
- Postadresse: Bündnis Hannover gegen Sozialabbau c/o Joachim Peiler, Laporte Str. 8, 30449 Hannover

www.hannover-gegen-sozialabbau.de